Intelligenz-Blatt
für das Großherzogthum Posen.

Intelligenz-Comtoir im Posthause.

№ 226. Dienstag, den 21. September 1847.

Angekommene Fremde vom 18. September.

Hr. Gutsb. v. Poll aus Galizien, l. No. 17. Wilhelmsplatz; Hr. Partikul. Swiderski aus Pietrkowo, die Hrn. Kaufl. Richter aus Kurnik, Possek aus Berlin, Zeesse aus Brieg, Hôtel à la ville de Rome; die Hrn. Kaufl. Levy aus Breslau, Gerson aus Gernrode, l. im Eichenkranz; Hr. Kaufm. Berkel aus Stettin, Hr. Tribun.-Advokat Wrotnowski aus Warschau, Hr. Oberförster Rakwitz aus Gora, Hr. Holzhändl. Zilmann aus Landsberg a. W., l. in Lauk's Hôtel de Rome; Hr. Bijoutier Hennert aus Breslau, Hr. Reisender Brosicki aus Kosten, l. im Hôtel de Pologne; Hr. Schausp. Reimelt aus Breslau, die Hrn. Gutsb. v. Zamojski aus Warschau, v. Niezychowski aus Zelice, v. Bojanowski aus Rudki, l. im Bazar; Hr. Gutsb v. Zychlinski aus Poln. Jeseritz, Hr. Just.-Komm. Pohle aus Schrimm, l. im schwarzen Adler; Hr. Schreiber Ratajszewski aus Broniewo, Hr. Partikul. v. Baranowski aus Bachorzewo, Hr. Gutsb. Niklas aus Szczepowice, l. im Hôtel de Berlin; Hr. Gutsp. Walz aus Witkowo, Hr. Brennereip. Foltynski aus Karczewo, l. im weißen Adler; Hr. Major v. Bialke aus Lissa, Hr. Bürgerm. Malchow aus Grätz, Hr. Oberl.-Ger.-Ass. Eichapfel u. Treutler u. Hr. Kaufm. Jungfer aus Gnesen, Bach aus Mainz, l. im Hôtel de Dresde; Hr. Kaufm. Stummer aus Warschau, Hr. Justiz-Komm. Reymann aus Trzemeszno, Hr. Gen.-Landsch.-Rath v. Zakrzewski aus Mizyczyno, die Hrn. Gutsb v. Zielinski aus Komornik, v. Kierski aus Podstolice, Hoffmann aus Tarnowo, v. Zdębinski aus Czewujewo, l. im Hôtel de Bavière.

Vom 19. September.

Die Hrn. Gutsb. Graf Bninski aus Biezdrowo, v. Swięcicki aus Szczepankowo, Hr. Geistlicher Schmidt aus Gnesen, l. im Bazar; die Hrn. Gutsb. v. Skarzynski aus Splawie, Schatz aus Rokowo, Hr. Dr. philos. Franz aus Berlin, Frau Rentier Hoffmann und und Fräulein Coste aus Paris, Hr. Oekonom

Biątkowski aus Wollstein, Hr. Gutsp. Kwiatkowski aus Zielonka, l. im Hôtel de Dresde; Hr. Dom.-Pächter Burghardt aus Pudewitz, die Hrn. Gutsb. Giersch aus Bielawy, v. Radonski aus Siekierki, Hr. Gen.-Bevollm. v. Drwęcki aus Pamiątkowo, l. im schwarzen Adler; Königl. Kammerh. Hr. Radolinski aus Jarocin, Fräul. v. Zboinska aus Warschau, Frau Gutsb. v. Niemojewska aus Plock, Hr. Gutsb. und Justiz-Kommiss. Storck aus Lissa, l. in Lauk's Hôtel de Rome; Hr. Partikul. Wolfram aus Krotkowo, l. im Hôtel de Berlin; Hr. Maler Krüpfganz aus Samter, l. im Hôtel de Pologne; Hr. Graf Schmettow, Lieut. im 4. Kür.-Regt. aus Lüben, Hr. Oberamtm. Burghard aus Węglewo, Hr. Gutsb. v. Grabowski aus Pawlowice, l. im Hôtel de Bavière.

---

1) **Edictal-Citation.** In der fiskalischen Untersuchungs-Sache wider den Prediger Rudolph Dowiat aus Danzig wegen Beleidigung einer Religions-Gesellschaft wird der genannte Angeschuldigte, dessen jetziger Aufenthalt unbekannt ist, zur Erklärung auf das wider das ihn freisprechende Erkenntniß angebrachte Aggravations-Gesuch zum Termin den 30. Dezember 1847 Vormittags um 11 Uhr vor dem Land- und Stadtgerichts-Rath v. Brandt in das hiesige Schloß vorgeladen, unter der Verwarnung, daß im Falle seines Ausbleibens er mit seinen Gegenauslassungen präkludirt und Akta zur Abfassung des Erkenntnisses 2ter Instanz vorgelegt werden würden. Lissa, den 8. September 1847.

Königliches Land- und Stadtgericht.

---

2) **Bekanntmachung.** Der Rentier G. E. Beuth beabsichtigt auf dem Grundstück Graben No. 2. hierselbst eine neue Dampfmahlmühle anzulegen. In Gemäßheit des § 29. der Allgemeinen Gewerbeordnung vom 17. Januar 1845 wird dies Unternehmen mit der Aufforderung zur öffentlichen Kenntniß gebracht, etwaige Einwendungen dagegen binnen 4 Wochen präklusivischer Frist bei dem unterzeichneten Polizei-Directorio anzubringen. Posen, den 15. September 1847.

Königliches Polizei-Directorium.

---

3) **Bekanntmachung.** Am Dienstage den 21. d. Mts. Vormittags 10 Uhr sollen im unterzeichneten Amte 134 Pfund alte Dienstpapiere an den Meistbietenden öffentlich verkauft werden. Posen, den 18. Septbr. 1847. Ober-Post-Amt.

---

4) Der Bedarf an Viktualien, als Fleisch, Gemüse, Gekörne rc. für die auf dem Fort Winiary, Wilda und dem Reformaten-Fort kasernirten Truppen des Königl. 18ten und 19ten Infanterie-Regiments, so wie des Königl. comb. 5ten Reserve-Bataillons sollen für ein Jahr, und zwar vom 1sten November c. bis bis den 1sten

November 1848 an den für diese Lieferung am Mindestfordernden im Wege der öffentlichen Lizitation vergeben werden. Der diesfallsige Bietungs-Termin wird noch näher öffentlich bekannt gemacht werden, und sind von heute ab die betreffenden Kontrakts-Bedingungen bei den unterzeichneten Vorstehern der Menage-Kommissionen einzusehen. Die Menage-Kommissionen des Königl. 18ten und 19ten Inf.-Regts. und des comb. 5ten Reserve-Bataillons:
v. Negelein, Hauptm. im 18. Inf.-Reg. v. Wedell, Hauptm. im 18. Inf.-Reg.
Wildegans, Hauptm. im 19. Inf.-Reg. v. Wilamowicz, P.-L. u. Compagnief.

---

5) Brennholz-Verkauf in der Königl. Oberförsterei Eckstelle. Aus den Forstschutzbezirken Maniewo, Starczanowo, Laskon, Lang-Goslin, Briesen, Buchwald und Olszyna soll eine Quantität Eichen, Buchen, Birken, Ellern, Espen, Kiefern Kloben- und Knüppelholz; desgleichen Hart- und Weichstubben- und Reisigholz: 1) Donnerstag den 23. Septbr. a. c. zu Forsthaus Radzim Vormittags von 9 bis 1 Uhr, 2) Montag den 27. Septbr. a. c. zu Murow.-Goslin Vormittags von 9 bis 1 Uhr, 3) Dienstag den 28. Septbr. a. c. zu Rogasen Vormittags von 10 bis 1 Uhr, öffentlich meistbietend gegen gleich baare Bezahlung verkauft werden, wobei bemerkt wird, daß am 23. Septbr. c. nur Kiefern und Birken Kloben- und Kiefern Knüppel-, so wie Weichstubben-Klaftern vorkommen. Die näheren Bedingungen werden im Termine selbst bekannt gemacht werden.

---

6) Todes-Anzeige. Nach dem unerforschlichen Rathschlusse des Höchsten ist mir heute früh um 2 Uhr meine geliebte Frau Amalie Bertha geborne Kutzner, an einer Unterleibsentzündung leidend, durch den Tod entrissen worden, in einem Alter von 43 Jahren. Tief betrübt mache ich Verwandten und Freunden diese Anzeige und bitte vereint mit meinen Kindern um stille Theilnahme.

Babin, den 18. September 1847. Rohrmann, Rittergutsbesitzer.

---

7) Das am 15ten d. Mts. erfolgte Ableben des Königlichen Amtsraths Felsch hierselbst zeigen hierdurch ganz ergebenst an die Hinterbliebenen.

Althöfchen, den 16. September 1847.

---

8) Unsere geehrten Herren Mitglieder des Rettungs-Vereins laden wir zur Beerdigung unseres Kameraden des Königlichen Registratur-Assistenten Herrn Carl Gustav Thieme auf heute den 21. d. M. Nachmittag 6 Uhr ergebenst ein. Der Sammelplatz ist vor dem Trauerhause St. Martin.

Posen, am 21. Septbr. 1847. Der Vorstand des Rettungs-Vereins.

---

9) Podpisany uprasza Wgo Zenona (alias Szymona) Franciszka Potockiego, ażeby zechciał zawiadomić go o teraźniejszym swym pobycie; a to w celu załatwienia z nim interessu hypotecznego.

Chawłodno pod Gołańczą. Józef Bojanowski.

---

10) Anzeige für die resp. Mitglieder des hiesigen Casino's. Eingetretener Hindernisse wegen kann der, unterm 15. d. angezeigte Thée dansant nicht stattfinden.

Posen, am 18. September 1847. Die Casino-Direction.

---

11) Diejenigen, welche Anforderungen an den verstorbenen Gymnasial-Lehrer Działek haben, bitte ich sich bei mir bis Mittwoch den 22. d. M. zu melden. Gleichzeitig ersuche ich alle die, welche etwa Zahlungen an ihn zu leisten haben, solche an mich bis dahin abzuführen. Posen auf der Halbdorfstr. No. 10, den 20. September 1847. Anton Działek.

---

12) Die Französischen Conversations-Stunden des 1. Cyclus beginnen den 4ten Oktober wieder. Agnes Hebenstreit.

---

13) Den hochgeehrten Damen hiesiger Stadt hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich während meines Hierseins Aufträge auf Stempel und Apparate zum Bezeichnen der Wäsche annehme. Ich erlaube mir zu bemerken, daß sich meine Buchstaben-Stempel so wie Kronen und andere Verzierungen, außer ihrer neuesten gefälligen Form durch vorzügliche Reinheit und Schärfe der Züge auszeichnen. Auch ist es uns gelungen, außer einer rothen Farbe, eine schwarze herzustellen, welche ihrer Aechtheit in der Wäsche wegen, besonders zu empfehlen ist. Probeabdrücke von sämmtlichen Stempeln sind in meiner Wohnung, Gerberstraße No. 32, beim Hrn. Kaufmann Moritz im Hause parterre rechts täglich Nachmittags zur gefälligen Ansicht ausgelegt. Fr. von Schwarzenhorn.

---

14) Die bei Winterszeit vorkommenden, zuweilen für Manchen bekanntlich mit Schwierigkeit verbundenen Lampen-Reparaturen, fertigt bei reeller und prompter Bedienung E. Ertel, Klempnermeister, Klosterstraße No. 12,
Hinterhaus vom alten Markt No. 40.

---

15) Schilling. Montag 20. Sept. VII. Ab.-Konzert. Anfang 4 Uhr. R. Lau.